Oprubirner

Erscheint jeden Samstag. Bezugspreis vierteljährlich S 4 .-, Einzelpreis 35 Groschen. Inserate sind jeweils bis Mittwoch mittags im Rathaus, Zimmer Nr. 27, einzureichen. - Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Dornbirn. Für die Schriftleitung verantwortlich: Ernst Böhler, Gemeindebeamter. Druck: Buchdruckerei Hugo Mayer, Dornbirn. — Genehmigt laut Bescheid der Direction de l'Information, Section du Vorariberg, vom 10. August 1946 unter Nr. 173.

Nummer 39

Sonntag, 25. September 1949

76. Jahrgang

Bochenkalender: Sonntag, 25. September, Kleophas — Montag, 26., Jpprian — Dienstag, 27., Kosmas u. Damian Mittwoch, 28., Wengel A. — Donnerstag, 29., Michael Erzengel — Freitag, 30., Sieronymus — Samstag, 1. Oht., Remigius

Nationalrais= und Landiagswahlen 1949 Beanfragung von Wahlkarten

Jeder Wahlberechtigte übt fein Wahlrecht grundfählich in dem Orte aus, in deffen Bahlerverzeichnis er eingetragen ift. Wahlberechtigte, die im Befite einer Bahlfarte find, tonnen ihr Wahlrecht auch außerhalb des Ortes ausüben.

Der Anspruch auf Ausstellung einer Wahlfarte steht zu: a) Bablern, Die ihren ordentlichen Bohnfit zwischen bem

- Stichtage und dem Wahltage in eine andere Gemeinde verlegen. b) Studierenden, die ihren Aufenthalt zwischen dem Stich-
- tage und dem Wahltage in ihren Studienort verlegen. e) Mitgliedern ber Bahlbehörde fowie beren Silfsperfonal und den Wahlzeugen.
- d) Wählern, die sich am Wahltage während der Wahlzeit in Ausübung öffentlichen Dienstes an einem anderen Orte als dem Orte ihrer Eintragung anshalten müssen (Gifenbahn- und Poftbienft, Sicherheitsorgane)
- e) Wählern, die fich am Wahltage in einer Seil- und Pflegeanftalt in Pflege befinden oder bort Dienfte ver-

Die Ausstellung einer Wahltarte ift bei der Bahlbehörde, bon der der Bahlberechtigte nach feinem ordentlichen Bohnvon der der Anglorrechtigte nach etecht vorentagen Topistis it die Kählerverzeichnis eingetragen wurde, spätesten am dritten Tage vor dem Kahltage mündlich oder schriftlich zu beautragen. Beim Antrage ist außer einem Identitätsdoftunent

- 1) In den Fällen der Buchstaben a) und b); Meldebestätigung oder ein sonstiger Urkundennachweis, aus denen sich die Berlegung des Aufenthaltsortes ergibt.
- In ben Fällen e) und d): Gine Bescheinigung, aus ber Die Berufung des Antragftellers ju einer der dort angeführten Berrichtungen herborgeht.
- 3) Im Falle bes Buchftabens e) die Bestätigung der An= ftalteleituma.

Gegen die Berweigerung der Ausstellung der Bahlfarte fteht ein Rechtsmittel nicht zu.

Duplikate für abhanden gekommene oder unbrauchbar ge-

upritate jur avyalioen geroninene voer innovation ge-toordene Bahlfarten bitrijen in feinem Falle aufgefolgt werben. Die Bahlfanglei des Stabtgemeindeantes Dornbirn, neues Rathaus, Jimmer 23, fiellt nach Maßgade der vortiehenden gejetlichen Befinmungen (§S 43—46 der Nationalrats-Bahl-ordnung, BGBl. Nr. 129/49) ab Nontag, den 26. September 1949, Bahlfarten für jene wohlfberechtigten Kerplonen aus, die im Vählferder in den Vählfergerechtigten Kerplonen aus, die im Vählferder in den Vählfergeren den voor vorteil der ver ihn von der Konfligere auf einem der voor der verschieden. gen sind und die sich am Wahstage aus einem ber vorgenann-ten Gründe nicht in Dormbirn befinden.

Der Bürgermeifter: Dr. G. A. Moosbrugger.

Nationalrais= und Landfagswahlen 1949 Zustellung der Wahlausweise

Die gemäß § 40, Abf. (2) der Landtags-Wahlordnung, LGBC. Nr. 28/1949, für die Stimmenabgabe am Wahltage (9. Oktober 1949) vorgesehenen amtlichen Wahlausweise werden in den nächsten Tagen zugestellt. Sollten sich bei einzelnen Wahlberechtigten seit dem Stichtage (1. August 1949) Beränderungen hinschrich der Adresse gegeben haben, so wird ersucht, die betreffenden Bahlausweise an die Bahlkauslei, neues Rat-haus, 1. Stock, Zimmer 23, zurückzustellen, damit sie don dort aus an die neue Adresse übersandt werden tonnen.

Wahlberechtigte, die aus Bersehen bis Donnerstag, ben 6. Oftober 1949, feinen Bahlausweis zugeftellt bekommen haben

Sonntagsdienst

Sonntag, ben 25. Ceptember 1949:

Dr. Sans Binfauer, St. Martinftraße 6, Tel. 414 Stadtapothete, Warktftraße 3, Tel. 852. Spitaldienft: Dr. Wölfle.

4666

Vieh-, Pferde- u. Krä

am Dienstag, 27. September 1949. Der Vieh- und Pferdemarkt findet erstmalig auf dem neuen Viehmarktplatz Schorenhof, der Krämermarkt auf dem Rathausplatz statt. Markfamt Dornbirn